



European Energy Award (EEA) in der Gemeinde Lotte

Der Beschluss zur Teilnahme der Gemeinde Lotte am EEA erfolgte am 07.07.2011 und wurde von allen Ratsfraktionen mitgetragen. Der European Energy Award ist ein Zertifizierungsverfahren mit anschließender Auszeichnung.

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund empfiehlt den EEA ? Prozess als ?ein hervorragendes Instrument, um kommunale Energie- und Klimapolitik strukturiert und nachhaltig umzusetzen?.

Kann eine Kommune über 50 % der möglichen Klimaschutz-Maßnahmen umsetzen, erhält sie die Auszeichnung ?EEA-Kommune (Silber)?. Bei einer Umsetzungsquote über 75% bekommt sie den Status ?EEA-Kommune Gold?.

Weitere Informationen zum EEA sind hier zu finden:

<http://www.european-energy-award.de/>

Der EEA-Prozess wird vom Land NRW gefördert. In NRW nehmen mittlerweile 116 Kommunen teil. Ein externer EEA-Berater begleitet den Prozess 4 Jahre lang. Die Gemeinde Lotte hat hierfür das Büro Gertec GmbH Ingenieurgesellschaft aus Essen ausgewählt. Ansprechpartner der Gemeinde war bis ins Jahr 2014 Herr Andreas Hübner und ist inzwischen Frau Helene Püllen.

Bisherige Verfahrensschritte des EEA in der Gemeinde Lotte:

Einstimmiger Beschluss des Fachausschusses zur Teilnahme am European Energy Award am 07.07.2011

Auftaktveranstaltung und erste Sitzung des Energieteams intern am 19.04.12, mit externem Berater am 16.08.2012

Erster Bearbeitungsschritt 2012:

Erstellung der IST- Analyse auf den Gebieten

1. Entwicklungsplanung, Raumordnung
2. Kommunale Gebäude und Anlagen
3. Ver- und Entsorgung
4. Mobilität
5. Interne Organisation
6. Kommunikation, Kooperation

Für jedes Handlungsfeld wird dabei festgelegt, welche Maßnahmen für die Gemeinde Lotte auf dem Weg zu einer energie- und klimabewussten Kommune möglich und sinnvoll sind, das sogenannte EPAP (Energiepolitisches Arbeitsprogramm). Die Umsetzung erfolgte dann sowohl verwaltungsintern als auch mit Unterstützung der politischen Fachgremien und des Rates.

Bearbeitungsschritte:

Regelmäßige Treffen (2 - 4mal jährlich) des Energieteams, häufig gemeinsam mit der Beraterin. Dabei jeweils Aktualisierung des EPAP und Kontrolle des Umsetzungsstandes. Jährliche Jahresberichte (Interne Audits) dokumentieren dabei den kontinuierlichen Fortschritt:

Diese Entwicklung ist für die vergangenen drei Jahre erfreulich positiv. In der Wertung schlagen sich mittlerweile umgesetzte Maßnahmen nieder wie das Projekt ?'Nachhaltiges Wohnen im ländlichen Raum?', die Erstellung einer ?'CO2 ? Bilanz' sowie eines ?'Klimaschutzkonzeptes', die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Umsetzung von Energiesparmaßnahmen an den



Kläranlagen, die Errichtung von Photovoltaik auf gemeindeeigenen Gebäuden sowie der zunehmende Ausbau von Radwegen. Das konsequente Abarbeiten weiterer Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept könnte in den kommenden Jahren die Gemeinde Lotte in Sachen Klimaschutz noch weiter voranbringen.

2013: 42 % ([Auditbericht für 2012](#))

2014: 43 % ([Auditbericht für 2013](#))

2015: 49 % ([Auditbericht für 2014](#))

2016: 56% eingereicht Externes Audit 2016 am 26.04.2016
